



Schützenkreis 131 Altenkirchen (Ww.) e. V.

im Rheinischen Schützenbund e. V.

Kreisvorsitzender Winfried Becker · Kölner Straße 4 · 57610 Altenkirchen · ☎ 02681 / 3893

Punkt 1 : Rheinischer Schützenbund und Untergliederungen

Eine Woche nach der letztjährigen Kreisversammlung in Scheuerfeld fand der Rheinische Schützentag des RSB in Grefrath statt. Der Bericht hierzu ist im RSB-Journal 3/2017 nachzulesen. Ich selbst habe nicht an dieser Veranstaltung teilgenommen, da ich nicht einsehe bis zur Holländischen Grenze und zurückzufahren, um den Worten eines MDL Christian Lindner zuzuhören.

In diesem Jahr findet, soweit dies aus der Terminplanung des RSB zu entnehmen ist, nur eine Delegiertenversammlung ohne Festakt statt. Diese wird am 25. November vermutlich wieder in wie im Vorjahr in Ransbach-Baumbach stattfinden.

Bei der letztjährigen Delegiertenversammlung am 26. November 2017 in Ransbach-Baumbach scheiterte zum dritten Mal in Folge der Versuch über eine Satzungsänderung abzustimmen. Nachdem zwei Stunden über Kleinigkeiten diskutiert worden war, platzte dem Präsidenten der Kragen und er brach, auch im Hinblick auf die vorgerückte Zeit und die Witterungsbedingungen die Diskussion über die Satzungsänderung ab. Dies veranlasste einige Teilnehmer zu der Vermutung, der Hauptstadtflughafen BER ginge wohl eher in Betrieb, als im RSB eine Satzungsänderung durchgeführt werden könne

Punkt 2 : Kreisjugend

Die Aktivitäten in der Kreisjugend in den Jahren 2016 und Anfang 2017 sind als eher „bescheiden“ zu bezeichnen. So wurde z.B. für die letztjährige Kreisversammlung 2016 nie ein Bericht des Jugendleiters erstellt, oder es fand kein Kreisjugendkönigsschießen statt. Darüber hinaus nahm der damalige Kreisjugendleiter so gut wie nie an einer Vorstandssitzung teil und daher konnte auch kein Informationsaustausch stattfinden. Hinzu kam das trotz mehrmaliger Aufforderung ein Protokoll der Jugenddelegiertenversammlung von der gewählten Protokollführerin nicht vorgelegt wurde, sodass niemand mehr nachvollziehen konnte was und wie beschlossen wurde. Aus diesem Grund hat der Kreisvorstand in der Vorstandssitzung vom 25.02.2017 beschlossen, die Jugenddelegiertenversammlung am 31.03.2017 in Michelbach unter Leitung des stellv. Kreisvorsitzenden mit der gleichen Tagesordnung erneut durchzuführen. Die Einladung wurde per Mail an die Vereine verschickt. Das Ergebnis dieser war eine neue Kreisjugendordnung, eine neue Ordnung für das Kreisjugendvogelschießen, Wahl eines neuen Kreisjugendleiters und einer Stellvertreterin. Die neue Kreisjugendordnung, die neue Ordnung für das Kreisjugendvogelschießen, der neue Kreisjugendleiter und seine Stellvertreterin wurden durch die Kreisversammlung vom 23.04.2017 bestätigt und die Änderungen im Jugendbereich traten somit in Kraft. Seitdem ist bei der Jugend wieder Ruhe eingekehrt. Über die Aktivitäten der Jugend seit der letzten Kreisversammlung wird Sie der Jugendleiter in seinem Bericht im Laufe dieser Kreisversammlung informieren.

Bankverbindung : Westerwaldbank e. G.

BLZ: 57391800

Kto.-Nr.: 7386702

BIC GENODE51WW1

IBAN: DE495791000007386702

Vereinsregister Amtsgericht Montabaur
St.-Nr. FA Altenkirchen-Hachenburg

VR 20823

02/650/34250

Punkt 3 : Meisterschaften / Sportschießen

Die Teilnahme der Schützen an Meisterschaften lässt, wenn auch nicht unbedingt in unserem Kreis, aber so doch im Allgemeinen nach. Diejenigen Schützen, die die Möglichkeit haben sich für die DM in München zu qualifizieren, nehmen in der Regel auch an der LVM teil.

Andere Schützen, vor Allem im Alters- und Seniorenbereich, könnten einen Startplatz bei der DM ergattern, sagen aber im Voraus die Teilnahme ab. Dies ist meiner Meinung nach auf die hohen Startgelder und die hohen Kosten in München zurück zu führen. Auch hier sollten sich die Verbände Gedanken machen, wie man dies zukünftig löst.

Das Schießen in den Ligawettkämpfen läuft nahezu problemlos. Näheres vom Ligaleiter.

Punkt 4 : Mitglieder

Die Mitgliederentwicklung ist leider rückläufig. Hatten wir in 2017 noch 4519 Mitglieder, so müssen wir uns jetzt in 2018 mit rund 4489 Mitgliedern zufriedengeben. Dies ist zum Einen auf Altersgründe zum Anderen aber auch auf Abmeldung von Schützen, die in Vereine außerhalb unseres Kreise wechseln zurückzuführen. In diesem Zusammenhang aus aktuellen Anlass noch eine Anmerkung. Verlässt ein Schütze, der im Besitz einer WBK ist, einen Verein, so ist dies unverzüglich der zuständigen Behörde zu melden. Erfolgt diese Meldung nicht, ist dies eine Straftat. Im aktuellen Fall hat ein Verein unseres Kreises diese Meldung unterlassen und die Verantwortlichen des Vereins haben nun mit einem Strafverfahren und erheblichen Geldbusen zu rechnen.

Punkt 5 : Festivitäten

Im letzten Jahr feierte kein Verein unseres Schützenkreises ein Vereinsjubiläum. Auch für dieses Jahr liegen noch keine Einladungen zu Jubiläumfestivitäten vor.

Am 08.10.2017 fand in Oberrod das Kreiskönigsschießen statt. Sieger wurde mit einem Teiler von 47 Dieter Neuendorf vom SV Elkhausen-Katzwinkel. Er wurde auf dem Bezirksschützenball 2017 in Betzdorf zum Kreiskönig ernannt.

Punkt 6 : Dank

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich bei allen Schützinnen und Schützen für die erbrachten Leistungen bei den Meisterschaften und Ligawettkämpfen, sowie bei meinen Vorstandskolleginnen und –kollegen und den Verantwortlichen in den Vereinen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche allen Schützinnen und Schützen für die kommenden Meisterschaften und Ligawettkämpfe „Gut Schuss“.

Winfried Becker

Vorsitzender Schützenkreis 131 Altenkirchen (Ww.) e. V.
Im Rheinischen Schützenbund e.V.

| | | |
|---------------------------------------|-----------------|----------------------------|
| Bankverbindung : Westerwaldbank e. G. | BLZ: 57391800 | Kto.-Nr.: 7386702 |
| | BIC GENODE51WW1 | IBAN: DE495791000007386702 |
| Vereinsregister Amtsgericht Montabaur | VR 20823 | |
| St.-Nr. FA Altenkirchen-Hachenburg | 02/650/34250 | |